

**ADR.eu - .eu Alternative Dispute Resolution**  
**ENTSCHEIDUNG DER SCHIEDSKOMMISSION ÜBER DAS**  
**GESUCH UM ÄNDERUNG DER ADR-VERFAHRENSSPRACHE**  
**(ENTSCHEIDUNG)**



Zentrum zur Beilegung von .eu-domainbezogenen Streitigkeiten des Schiedsgerichts bei der Wirtschaftskammer und der Landwirtschaftskammer der Tschechischen Republik (Tschechisches Schiedsgericht)

**ENTSCHEIDUNG DER SCHIEDSKOMMISSION ÜBER DAS**  
**GESUCH UM ÄNDERUNG DER ADR-VERFAHRENSSPRACHE**  
**(ENTSCHEIDUNG)**

**§ A3 (b)(6) der Regeln für die alternative Beilegung von .eu-Domainstreitigkeiten (ADR-Regeln)**

**Fallnr.:** **06370**

**Fallbearbeiter:** **Tereza Bartošková**

**Beschwerdeführer:** **Crestron International / Future Vision Marketing BVBA**

Zustelladresse: Oude Keerbergsebaan 2, 2820 Rijmenam (Belgium)

E-Mail: [zeyneb@crestron.eu](mailto:zeyneb@crestron.eu)

Telefon: +32 15 50 99 50

Fax: +32 15 50 99 40

**Bevollmächtigter Vertreter:** **Hoyng Monegier LLP**

Zustelladresse: Avenue des Nerviens 9-31, 1040 Brussels (Belgium)

E-mail: [gommersc@hoyngmonegier.com](mailto:gommersc@hoyngmonegier.com)

Telefon: +32 2 740 00 07

Fax: +32 2 740 00 01

**Beschwerdegegner:** **Mr. Andreas Franke**

Zustelladresse: Im Birkengrund 77, 63073 Offenbach, Hessen (Germany)

E-Mail: [AndreasFr74@gmail.com](mailto:AndreasFr74@gmail.com)

Telefon: +49 6 98 93 575

Fax: /

**ADR.eu - .eu Alternative Dispute Resolution**  
**ENTSCHEIDUNG DER SCHIEDSKOMMISSION ÜBER DAS**  
**GESUCH UM ÄNDERUNG DER ADR-VERFAHRENSPRACHE**  
**(ENTSCHEIDUNG)**



**Domainname(n):** *adcrestron.eu*

**Akte des Falls:** Die in der Akte des Falls enthaltenen Informationen sind dieser Entscheidung als Anlage 1 beigelegt

**Englische Kurzfassung der Entscheidung:** eine englischsprachige Kurzfassung dieser Entscheidung ist als Anlage 2 beigelegt

**Sachlage:**

Am 22. Oktober 2012 reichte der Beschwerdeführer vor dem Zentrum zur Beilegung von .eu-domainbezogenen Streitigkeiten des Schiedsgerichts bei der Wirtschaftskammer und der Landwirtschaftskammer der Tschechischen Republik (Tschechisches Schiedsgericht) ein Gesuch auf Änderung der Verfahrenssprache ein.

Am gleichen Tag bestätigte das Tschechische Schiedsgericht den Eingang dieses Antrags gegenüber dem Beschwerdeführer.

Am 30. Oktober 2012 kommunizierte das Tschechische Schiedsgericht die Informationen welches es vom EURID bezüglich des streitgegenständlichen Domainnamens erhalten hatte, insbesondere die Sprache der Registrierungsvereinbarung, welche Deutsch ist.

Am 7. November 2012 benachrichtigte das Tschechische Schiedsgericht die Parteien, dass der Beschwerdegegner bislang nicht den Empfang der Email bezüglich des Verfahrens bestätigt hatte und deshalb diese per Post erneut am 6. November 2012 versendet worden ist.

Am 5. Dezember 2012 benachrichtigte das Tschechische Schiedsgericht die Parteien, dass die Frist zur Erwiderung auf den Antrag auf Änderung der Verfahrenssprache am 3. Dezember 2012 abgelaufen ist.

Am 12. Dezember 2012 reichte der berufene Schiedsrichter, Herr Friedrich Kurz, seine Erklärung zur Annahme der Sache zur Entscheidung und seine Erklärung zur Unparteilichkeit und Unabhängigkeit ein.

**Argumentation der Parteien:**

**A. Beschwerdeführer:**

Der Beschwerdeführer trägt wie folgt vor:

Crestron International / Future Vision Marketing BVBA, mit Büros in 2820 Rijmenam, Oude Keerbergebaan 2, Belgien ( "Crestron") is Teil der internationalen Crestron Electronics Gruppe.

Crestron und ihre Vertreter in Belgien verfügen über nur begrenzte Deutschkenntnisse, die ihnen zwar erlauben Schriftsätze in Deutsch zu lesen und zu verstehen, aber nicht schiedsgerichtlich relevante Dokumente anzufertigen.

Aus Gründen der Effizienz und zur Vermeidung unnötiger Kosten sei es daher akzeptabel, das laufende Verfahren in einer Sprache zu führen, in welcher alle Beteiligten über hinreichende Kenntnisse verfügen.

Daher schlage Crestron vor, bei entsprechender Kenntnis des Englischen beim Beschwerdegegner das ADR Schiedsverfahren in Englisch durchzuführen.

**ADR.eu - .eu Alternative Dispute Resolution**  
**ENTSCHEIDUNG DER SCHIEDSKOMMISSION ÜBER DAS**  
**GESUCH UM ÄNDERUNG DER ADR-VERFAHRENSSPRACHE**  
**(ENTSCHEIDUNG)**



**B. Beschwerdegegner:**

Der Beschwerdegegner hat sich nicht geäußert.

**Würdigung und Befunde:**

**Auch wenn es nachvollziehbar ist, dass es für den Beschwerdeführer einfacher und effizienter wäre, die Dokumente in Englisch zu verfassen reicht dies für eine Änderung der Verfahrenssprache nicht aus, denn der Beschwerdeführer ist den Nachweis schuldig geblieben, dass der Beschwerdegegner des Englischen insoweit mächtig ist. Nur der Umstand, dass der Beschwerdeführer und seine Vertreter des Deutschen nicht mächtig sind reicht hier nicht aus, um vom Regelfall der Durchführung in der Sprache der Registrierungsvereinbarung abzuweichen, dies umso mehr, als es sich beim Deutschen um eine der amtlichen Sprachen der EU handelt.**

**Entscheidung:**

Aus sämtlichen vorgenannten Gründen heraus und im Einklang mit Artikel A3 (b)(6) der ADR-Regeln verfügt die Schiedskommission hiermit, daß das Gesuch abgelehnt wird.

***Friedrich Kurz***

***16.12.2012***

**Anlage 2:** It is understood that it would be more convenient for the Complainant to prepare the documents in English and it the necessity of efficiency. Even though the Complainant did not demonstrate that the Respondent is familiar with the English language and that the Respondent would be fully able to use this language in an ADR proceeding. Furthermore the Respondents adress is in Germany. The only fact that the Complainant and its representative are not familiar with the German language cannot be considered as a valid reason for a change of language of the ADR proceeding as German is one of the EU-languages.

The Panel decides that in this case there is no substantial argument not to apply in the ADR proceeding the general rule that the language of the ADR proceeding shall be the language of the registration agreement for the disputed domain name.